

# かわら版

(Kawaraban)

Monatsblatt der Deutsch-Japanischen Gesellschaft Berlin e.V.



June 2010 年 6 月

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder und Freunde der DJG Berlin,

selbst nach mehreren Monaten war die im Herbst durchgeführte Reise an die japanische Küste den anwesenden Teilnehmern noch sehr gegenwärtig und die vielen Gäste folgten begeistert dem Lichtbildervortrag von Frau Schmidt. Auch über den Spargelausflug, diesmal mit Privatfahrzeugen durchgeführt, hörten wir anschließend nur sehr positive Reaktionen: Demonstration auf dem Spargelfeld, gemeinsames Spargeessen und anschließend Besuch des Bonsaigartens in Ferch füllten einen ganzen Tag aus. Lebhaft ging es beim Stammtisch mit dem Korrespondenten der größten japanischen Tageszeitung zu, der geradezu mit Fragen bombardiert wurde.

Im Juni beginnen wir unser Programm mit einem Konzert des Quartetts Merlino.

Nur durch Zufall kamen wir kürzlich in den Besitz der „Mitteilungen“ der Deutsch-Japanischen Gesellschaft (Wa-Doku-Kai) aus den Jahren 2010 – 2012. Erst jetzt erfuhren wir aus einem der Vorgänger unseres Kawaraban das genaue und gesicherte Gründungsdatum unserer Gesellschaft: 11. Juni 1890. Da die DJG bereits 1989 ihr 60-jähriges und bald darauf – wegen neuer Forschungsergebnisse – im Jahr 2000 ihr 110-jähriges Bestehen feierte, wollen wir das nächste große Jubiläum erst 2015 mit dem 125-Jährigen festlich begehen. Trotzdem werden wir aus historischem Anlass eine musikalische Lesung in der Japanischen Botschaft durchführen.

Herzlich



**Vorderseite: Deckblatt der „Mitteilungen“ der Deutsch-Japanischen Gesellschaft vom Dezember 1910**

**Impressum:**

Herausgeber: Deutsch-Japanische Gesellschaft Berlin e.V.

Präsident: Kurt Görger

Anschrift: Schillerstr. 4-5, 10625 Berlin, Tel: (030) 3199 1888, Fax: (030) 3199 1889

Bürozeiten: Mo, Do und Fr von 9-13 Uhr, Di von 13 – 17 Uhr

E-Mail: [djg-berlin@t-online.de](mailto:djg-berlin@t-online.de) Web: [www.djg-berlin.de](http://www.djg-berlin.de)

Redaktion: Katrin-Susanne Schmidt (Geschäftsführerin)

Web-Master: Jan Thomsen, Markus Willner      Japanische Übersetzungen: Tomoko Kato-Nolden

Bankverbindung: Postbank Berlin, BLZ 100 100 10, Konto-Nr. 5512-103

## Kammerkonzert Merlino Quartett



### Besetzung:

Peter Rainer	Violine
Michiko Iiyoshi	Violine
Andreas Willwohl	Viola
Damien Ventula	Violoncello

<i>Wolfgang Amadeus Mozart</i>	<i>Streichquartett B-Dur KV 589</i>
<i>Hugo Wolf</i>	<i>Italienische Serenade</i>
<i>Minoru Miki</i>	<i>Streichquartett</i>
<i>Robert Schumann</i>	<i>Streichquartett F-Dur op.41 Nr.2</i>

*Dienstag, den 01. Juni 2010, 19.00 Uhr  
Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin  
Saargemünder Str. 2, 14195 Berlin*

*Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.*

Das **Merlino Quartett** wurde 2008 aus Anlass einer Hommage der *Konrad Adenauer Stiftung* für den bekannten deutschen Regisseur *Volker Schlöndorff* gegründet.

In diesem Ensemble treffen sich vier Musiker, die unabhängig voneinander Erfahrungen im Kammermusikbereich gesammelt haben. So unterschiedlich der Background der Musiker ist, so aufregend und vielschichtig sind ihre Interpretationen der Quartettliteratur. Langjährige Orchestererfahrung, Auseinandersetzung mit der Aufführungspraxis sowie solistische Konzerterfahrungen fließen in den lebendigen Dialog der Musiker mit ein.

Neben dem klassischen Quartettrepertoire arrangiert *Michiko Iiyoshi* berühmte Werke der Musikliteratur für das Ensemble. 2009 entstanden mehrere Adaptionen von Konzerten von *Corelli* und *Vivaldi* für das **Merlino Quartett**.

## **Gedenkveranstaltung 120 Jahre Deutsch-Japanische Gesellschaft (Wa-Doku-Kai) mit musikalischer Lesung im Mehrzwecksaal der Botschaft**

Es war schon etwas eigenartig: 1989 feierte die DJG Berlin ihr 60 jähriges Bestehen und gerade einmal 11 Jahre später folgte die 110 Jahr-Feier. Grund für dieses Verwirrspiel waren zwischenzeitlich gewonnene neue Forschungsergebnisse im Zusammenhang mit der Herausgabe des Werkes „Die Deutsch-Japanischen Gesellschaften von 1888 bis 1996“.

Vor einigen Monaten ist es uns durch Zufall gelungen, drei vollständige und gut erhaltene Jahrgänge der „Mitteilungen der Deutsch-Japanischen Gesellschaft (Wa-Doku-Kai)“ aus den Jahren 1910 bis 1912 antiquarisch zu erwerben. Darunter befindet sich die „Festschrift zum zwanzigjährigen Stiftungsfeste der Deutsch-Japanischen Gesellschaft“ vom Dezember 1910, die einen Bericht über die Entwicklung der ersten 20 Jahre der DJG enthält. Danach scheint gesichert, dass unsere Gesellschaft im Juni dieses Jahres 120 Jahre alt wird.

Die nächste große Jubiläumsveranstaltung der DJG Berlin ist zum 125-jährigen Bestehen im Jahr 2015 vorgesehen. Trotzdem möchten wir uns gemeinsam mit interessierten Mitgliedern an die Anfangszeit unserer Gesellschaft erinnern und eine musikalische Lesung im Mehrzwecksaal der Japanischen Botschaft veranstalten. Den Abend wollen wir mit Wein/Sprudel und Brezeln beenden.

**Termin:** Donnerstag, den 17.06.2010 von 18.30 bis 21.00 Uhr  
**Ort:** Botschaft von Japan, Mehrzweckhalle, Hiroshimastr. 6  
**Anmeldung:** bitte bis 14.6. unter [djg-berlin@t-online.de](mailto:djg-berlin@t-online.de) oder  
Tel.: 3199 1888  
**Eintritt:** frei

### **Frauenkreis der DJG**

Beim nächsten Frauenkreis wollen wir uns (in japanisch) über Tipps für Sommerausflüge in die Umgebung von Berlin unterhalten. Wir hoffen wie immer besonders auf die zahlreiche Teilnahme japanischer Damen.

**Termin:** Dienstag, den 22.06.2010, ab 18 Uhr  
**Ort:** Restaurant Takara, Marburger Str. 2  
**Anmeldung:** bitte unter [djg-berlin@t-online.de](mailto:djg-berlin@t-online.de) oder Tel.: 3199 1888

**Programm des 24. Sommerfestes der DJG Berlin  
am Samstag, dem 10.7.2010**

**独日協会夏祭り**

**im Clubhaus der Freien Universität, Goethestr. 49, 14163 Berlin  
(U-Bahn Krumme Lanke/dann bitte in Richtung Fischerhüttenstraße  
gehen)**

- 14.45 Einlass und Beginn des Verkaufs der Tombola-Lose, Informationsstand der Botschaft von Japan, Japan-Basar, Büchertisch, Verkaufsstände „Grüner Tee“ von Bettina Wohlleben, japanischer Sake von Frau Susanne Rost, Kimonos und Hakamas vom Atelier Monika Alschweig, Exponate der Tischler-Werkstatt von Marcus Heydeck, Washi-Eier von Matthias Viets, Japanshop Berlin, Knitido-Zehensocken u.v.m.
- 15.00 Begrüßung durch den Präsidenten der DJG Herrn Kurt Görger, Grußworte von Frau Mari Miyoshi, Gesandte, Botschaft von Japan und Frau Prof. Dr. Verena Blechinger-Talcott (FU/OAS)
- 15.20-15.35 Musikalische Begrüßung durch den Chor der DJG unter Leitung von Herrn Soichi Kobayashi
- 15.30 Eröffnung des Kuchenbuffets
- 15.45-16.00 Auftritt von Kindern der Internationalen Japanischen Schule mit Tänzen und Liedern aus Japan (Garten)
- 16.00 Eröffnung der Wein- und Sektbar (Erdgeschoss)
- ab 16.00 Demonstrationen der japanischen **Brettspiele Go und Shogi** mit Anne Trinks  
der Verein "Anime no Tomodachi e.V." zeigt japanische Animationsfilme
- 16.00-16.20 **Shorinji-Kempo**-Vorführung unter der Leitung von Markus Korczyk (Garten)
- 16.20-16.40 **T'ai Chi Kineo**-Demonstration durch die T'ai Chi Kineo Gruppen von Ute Deitermann und Mieko Kanesugi und den Kindern der T'ai Chi Kineo AG der Katholischen Schule St. Ursula in Zehlendorf (Garten)
- 16.10-16.40 **Sogetsu-Ikebana**-Demonstration mit Frau Marianne Pucks (1.Etage)
- 16.50-17.30 **Sumie-e-Tuschmalerei**-Demonstration mit Frau Rita Böhm (1. Etage)
- 16.40-17.00 **Aikido**-Vorführung des VfB Friedrichshain 1911 e.V. und des SSC Südwest e.V. (Garten)
- 17.00- 17.25 **Kendo** (Stockfechten), **Iaido** und **Judo**-Demonstration durch den Kokugikan unter der Leitung von Herrn Mitsuyoshi Aoki (Garten)
- 17.30-18.00 **Iaido-Vorführung** vom Verein Shoushikai Berlin e.V. (Garten)
- 18.00 **Bekanntgabe der Tombola-Gewinner**
- 18.00 Eröffnung der **Sushi-Bar**
- ca. 20.00 Ende der Veranstaltung

**Bitte informieren Sie auch Ihre Freunde und Bekannten über unser Fest.  
Gäste sind herzlich willkommen!**



DJG-Sommerrfest 2009

### **Bitte um Ihre Unterstützung**

Wie Sie sich denken können, benötigen wir die Unterstützung vieler Mitglieder, um das Fest auch in diesem Jahr zu einem Erfolg zu machen:

**Kuchen-Buffer:** Wer einen Kuchen mitbringen kann, sollte kurz im Büro Bescheid geben.

**Sushi-Zubereitung:** Frau Mizuno (Tel. 3903 4586) bittet alle, die beim Sushibuffet mitmachen wollen, um direkte Kontaktaufnahme

**Auf- und Abbau:** Wer könnte uns da helfen? Bitte im Büro melden.

**Tombola:** Wer hat noch eine Idee, welche Firmen und Geschäfte man wegen Preise für die Tombola ansprechen könnte? Oder wer kann selbst Preise zur Verfügung stellen?

**Japan-und Bücherbasar:** Bitte bringen Sie Bücher und japanbezogene Artikel direkt zum Fest mit oder geben sie vorher bei uns im Büro ab.

**Vielen Dank schon jetzt für Ihre Unterstützung!**

### **Friedenskonferenz in Potsdam**

Am 11. und 12. Juni 2010 findet in Potsdam die Konferenz „Bürgermeister für den Frieden“ und eine Friedenswerkstatt statt. Während der beiden Tage sollen 2 x 1000-Kraniche gefaltet werden. Die teilnehmenden Jugendlichen können/sollen auch den Vortrag von Herrn Sotobayashi miterleben, der während der Konferenz Bürgermeister für den Frieden am 11.06. gehalten wird. Die gefalteten 1000-Kraniche werden dann am 25.07. bei der Einweihung des Gedenkortes in Potsdam niedergelegt und anschließend nach Hiroshima und Nagasaki geschickt. Für Ihre Rückfragen zum Projekt steht Ihnen unter der eMail: [info@hiroshima-platz-potsdam.de](mailto:info@hiroshima-platz-potsdam.de) oder der Rufnummer (030) 3910 3563 Herr Fukumoto zur Verfügung.

## Japan-Tag in Steglitz

---

Am Samstag, den 5. Juni 2010 findet im Berliner Stadtteil Steglitz von 11.00 bis 18.00 Uhr ein großes Japan-Fest statt. Willkommen sind alle Mitglieder sowie Japaninteressierte oder auch Neugierige, die dem Fest beiwohnen wollen.

Von typisch traditionellen Ständen bis hin zu einem „Japanischen Kunst- & Mitmach-Programm“ findet sich für jeden etwas.

Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. So ist u.a. ein Stand des Japanischen Restaurants „UDAGAWA“ vertreten, an dem der Spitzenkoch Takao Udagawa mit seinem Team warme sowie kalte Speisen frisch zubereitet. Japanische Köstlichkeiten müssen nicht erst mühsam gesucht werden, sondern können je nach Belieben, kalt, warm, süß oder herzhaft, genossen werden. Die „Japan-Bar“ bietet zudem köstliche Erfrischungen wie die japanischen Kultgetränke Ramune und Calpico oder ganz traditionell den grünen Tee an.

Das weitreichende Bühnenprogramm verschafft einen tiefen Einblick in die japanische Kultur. Auf dem Programm stehen zahlreiche Aufführungen von Showgruppen, zum Beispiel von Tabibito No Tsubasa, sowie verschiedenen Bands und ein Auftritt von Susanne-san, die traditionelle Lieder auf Japanisch zum Besten geben wird. Außerdem wird es einen Cosplay-Wettbewerb geben. Neben dem fortlaufenden Vorführungen haben die Besucher die Möglichkeit sich selbst im Origami (Papierfalten) zu versuchen. Auch das Manga-Zeichnen kommt nicht zu kurz. Verschiedene Kurse für Anfänger oder auch Fortgeschrittene werden angeboten.

Abgerundet wird das Fest durch die zahlreichen Stände. Hier findet man vom „Kleinen Japan-Laden“ (Lackwaren, Hochwertiges aus Japan), dem Modelkituniverse (Modelkits werden vor Ort bemalt), der MMC Berlin – Mega Manga Convention, original japanischen Zehensocken von KNITIDO bis hin zum JapanShopBerlin alles, was einen Japaninteressenten das Herz höher schlagen lässt. Die DJG Berlin ist auch dabei!

**Datum:** Samstag, den 5. Juni 2010

**Zeit:** von 11.00 bis 18.00 Uhr

**Ort:** Immenweg 10, 12169 Berlin-Steglitz



## Galerie ICON zeigt neue Ausstellung

Am Freitag, den 04. Juni 2010 findet die Eröffnung der Ausstellung „Time flow and memory“ des japanischen Gastkünstlers Yutaka Shimomura in der Galerie ICON Berlin statt. Vom 04. Juni bis 03. Juli werden die „Rust works / digital prints“ des Künstlers ausgestellt sein.

**Vernissage:** Freitag, den 04. Juni 2010, 19 Uhr

**Ort:** **ICON Berlin**

Veteranenstr. 22, 10119 Berlin-Mitte

**Öffnungszeiten:** Mi-Fr: 14-19 Uhr, Sa: 14-18 Uhr

**Informationen:** [www.galerie-icon.de](http://www.galerie-icon.de), Tel: 030 443 52 420

## Ausstellung von Sayuri Hayakawa in der Galerie DEN

Im Zeitraum vom 5. Juni bis zum 25. Juni ist in der Galerie DEN die Ausstellung von Sayuri Hayakawa zu sehen. Bei der Vernissage am 5.06. sorgt Aiko Christina Bormann (Gesang) für die musikalische Untermalung. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.gallery-den.de](http://www.gallery-den.de)

### YUKISAKURA (Blütenschnee)

Gefühle, die ich lang verborgen hielt,  
sind wie eine Blume aufgeblüht -  
ach, dass doch dieser Schmetterling  
nie davonflöge  
und wie immerwährend fallender  
Blütenschnee  
auch meine Gefühle andauern

Übertragen aus dem Japanischen  
von Juliane Rutschick und Julia Smit



**Vernissage:** Samstag, den 5. Juni 2010, 18 Uhr

**Ort:** **Galerie DEN**

Behaimstr. 8, 10585 Berlin – Charlottenburg

**Öffnungszeiten:** Dienstag – Sonntag 13:00 – 20:00

**Informationen:** Tomoko Germar (Managerin), Tel: 0151 561 33276

**Unterstützung:** Deutsch - Japanische Gesellschaft Berlin e.V.  
Kultur & Bahn e.V.

**Organisation :** 海外出品相談所 Kaigai · Shuppin · Soudanjo

### **Vortrag : Andreas Riessland (Associate Professor Nanzan University) „Die konsumierte Rebellion - die *bosozoku*-Presse in Japan“**

Dieser Vortrag widmet sich der Subkultur der als *bosozoku* bekannten Motorradgangs, die in Japan bis heute als Synonym für Jugendgewalt und deviantes Sozialverhalten gelten. Neben einem Abriss zur Geschichte des Phänomens *bosozoku* liegt der Fokus dabei vor allem auf der Darstellung dieser Subkultur in dem Magazin *Champroad*, das sich als mediales Sprachrohr und Forum dieser Subkultur versteht.

Beleuchtet werden soll dabei vor allem, wie dieses Magazin den Balanceakt vollzieht, einerseits die durchaus an physischer Gewalt und provokativem Auftreten orientierten Interessen ihrer Kernleserschaft zu bedienen, andererseits aber als Apologet der *bosozoku*-Subkultur zu fungieren und dem gemeingesellschaftlichen Image von *bosozoku* aus gewaltbereiten jugendlichen Kriminellen entgegenzutreten.

Andreas Riessland ist seit 2006 Associate Professor für Deutsch an der Nanzan-Universität. Er studierte Japanologie an der Universität Erlangen Nürnberg und verfügt zudem über einen M.A. in Anthropology of Japan von der Oxford Brookes University. Von 1993-2004 war er Lektor am Shonan Fujisawa Campus der Keio-Universität in Fujisawa, von 2004 bis 2006 Lektor an der Tamagawa-Universität in Tokyo. Seine Forschungsinteressen sind Nation und Ästhetik, gesellschaftlicher Wertewandel im Spiegel der Werbung und die motorisierte Gesellschaft.

**Zeit:** Dienstag, den 8. Juni 2010, 18.00 Uhr

**Ort:** Freie Universität Berlin, Ehrenbergstr. 26 - 28 (Raum 009)  
14195 Berlin

### **Ōgai-Vortrag**

Im Rahmen der Ōgai-Reihe hält Frau Beate von der Osten, Leiterin des Sprachendienstes der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Japan, einen Vortrag mit dem Thema „Dolmetschen im diplomatischen Dienst“.

**Zeit:** Dienstag, 29. Juni 2010 um 18 Uhr c.t.

**Ort:** Mori-Ōgai-Gedenkstätte, Luisenstr. 39, 10117 Berlin-Mitte

Neben den Dauerausstellungen „Mori Ōgai“, „Japanische Porträts“ und „Japanforscher“ können die Besucher der Mori-Ōgai-Gedenkstätte den 2. Teil der Kalligraphie-Ausstellung des Kurses von Frau Suiko Shimon zu „Hundert Gedichte von hundert Dichtern“ mit dem Titel „Taki no oto – Das Rauschen des Wasserfalls“ noch bis zum 7. Juli bewundern.

**Kurse:** Kalligraphie-Kurs: Mittwochs 16 Uhr und 20 Uhr  
Ikebana-Kurs der Saga-Schule: Mittwochs 18 Uhr  
Tee-Kurs: 13. und 27. Juni ab 16 Uhr  
Informationen zu den Kursen: Tel. 282 60 97

<p><b>ROJI</b> JAPANISCHE GÄRTEN</p> <p>PLANUNG &amp; UMSETZUNG 7500 QM SCHAUGARTEN</p>  <p>TEL 033970-86020 <a href="http://www.roji.de">www.roji.de</a></p>	<p>Hier könnte Ihre <b>Anzeige</b> stehen...</p>
<p>JAPANISCHE UND EUROPÄISCHE FLORISTIK</p> <p><i>Akzente</i></p> <p>梅津 陽二</p> <p>Blumen mit Vorbestellung</p> <p><a href="http://www.akzenteblumen-berlin.de">www.akzenteblumen-berlin.de</a></p> <p>Kontakt: <a href="mailto:info@akzenteblumen-berlin.de">info@akzenteblumen-berlin.de</a> oder 0173 206 7211</p>	<p><b>DOUBLE HAPPINESS</b> </p> <p>STYLE OF JAPAN &amp; CHINA</p> <p>AUGSBURGER STR. 37 10789 BERLIN TEL: 28 09 77 41 U-BHF. KU-DAMM MO. - FR.: 12-20:00 SA. 11 - 18:00</p>
<p><b>Übersetzungen</b> Japanisch • Deutsch</p>  <p><a href="http://www.jap-de.com">www.jap-de.com</a> Christine Schmitt Diplomübersetzerin, 030 - 36 42 59 94</p>	<p> Der <b>Go-Verband Berlin e.V.</b> fördert die Verbreitung des Go-Spiels. Unter <a href="http://www.govb.de">www.govb.de</a> erhalten Sie aktuelle Informationen über Spieltreffs in Berlin, über Turnierveranstaltungen sowie über Unterricht/Workshops für Neueinsteiger. Info: Anne Trinks, Mobil 0178 5532 867, Tel.: 4247276, e-Mail: <a href="mailto:info@gobantri.de">info@gobantri.de</a></p>

### Deutschlehrerin sucht Japanische Mitbewohnerin

Ich bin Deutschlehrerin (34 Jahre und Nichtraucherin) und suche eine japanische Mitbewohnerin. Das freie Zimmer ist ca. 24 qm groß, hell und mit geteiltem Balkon in einer ruhigen Straße in Kreuzberg nahe Görlitzer Bahnhof. Die Idee wäre das Wohnen mit einem Sprachaustausch zu verbinden und zum Beispiel an einigen Tagen Japanisch und an anderen Tagen Deutsch zu sprechen oder auch zu verabredeten Zeiten einen Sprachaustausch im klassischen Sinn zu machen. Ich würde mich sehr über eine Mail freuen! Meine E-Mailadresse ist [awjen@yahoo.de](mailto:awjen@yahoo.de)

## **Vorankündigung: Jugendklavierkonzert in der Botschaft**

Es ist bei uns schon zu einer schönen Tradition geworden: im Sommer veranstaltet die DJG ein Konzert mit jungen Pianisten aus Japan, die von einem Sommer-Meisterkurs bei Prof. Barth an der Musikhochschule Wien auf der Heimreise bei uns in Berlin Station machen.

In diesem Jahr stellen wir Ihnen wieder zwei vielversprechende Talente vor:

**Fumiko Matsuzaka** (16 Jahre) und **Shun Oi** (17 Jahre) werden mit Kompositionen von Mozart, Beethoven, Bach, Chopin und Litz die europäische Klassik vorstellen, aber auch den japanischen Komponisten Yoshinao Nakada und Toru Takemitsu wird bei diesem Konzert ein gebührender Platz eingeräumt.

Sie können zu diesem Konzert gerne auch Ihre Bekannten mitbringen, allerdings ist eine namentliche Anmeldung aller Teilnehmer bei uns im Büro bis zum 6. August 2010 notwendig.

**Termin:** Dienstag, den 10. August 2010 ab 18.30 Uhr

**Ort:** Botschaft von Japan, Hiroshimastr. 10

## **Architekturführer Tokyo - Subskriptionsangebot für Mitglieder der DJG**

Lange erwartet, erscheint Anfang Juni, im Verlag DOM Publishers der erste Architekturführer von Japans Hauptstadt in deutscher Sprache. In Bild und Text werden 200 der interessantesten Gebäude, die seit 1945 errichtet wurden, vorgestellt. Historische Fotos und Pläne ergänzen den praktischen und handlichen Guide. Autor ist Ulf Meyer, freier Autor und Journalist für Architektur und Städtebau, der unseren Mitgliedern durch seinen interessanten Vortrag zur Architektur Tokyos im letzten Jahr bekannt ist.

270 S., zahlreiche farbliche Abbildungen, Softcover, ISBN 978-3-938666-60-9, Ladenpreis € 28.

**Für Mitglieder der DJG ist der Verlag bereit, einen Vorab-Sonderpreis von € 18.- zu gewähren, wenn Sie bis zum 30.06.2010 unter dem Bestellzeichen: AF-Tokio-DJG beim Verlag bestellen.**

DOM publishers, Caroline-von-Humboldt-Weg 20, 10117 Berlin, Tel. 030-20 69 69 30, Fax. 030-20 69 69 32

Email: [ralph.petermann@dom-publishers.com](mailto:ralph.petermann@dom-publishers.com) oder [info@dom-publishers.de](mailto:info@dom-publishers.de)



Japanische Buchhandlung

YAMASHINA

Pestalozzistr. 67  
zwischen Kaiser-Friedrich-Str. und Wilmersdorfer Str.  
10627 Berlin Tel./Fax (030) 3237 882

Geschäftszeiten:  
Mo-Fr 10.00 – 18.00 Uhr  
Sa 10.00 – 14.00 Uhr  
1. Sa im Monat 10.00 – 16.00 Uhr

TEE-SPEZIALITÄTEN AUS JAPAN



CHASEN®

Import von Tee & Teartikeln

Tel.: (030) 45199540  
Fax: (030) 45199542  
Email: BWohlleben@chasen.de  
Web: www.chasen.de



HOTEI JAPAN REISEN

www.hotei-japan-reisen.de  
Japan Rund- und Individualreisen  
Dr. W. Bauer 030 - 7474 5394



antike japanische kommoden  
&  
kimono

laden-galerie tansu 030/22196804  
dunckerstr.7 0160/92229460  
10437 berlin

do&fr 16.00-20.00 www.kinokade  
sa 11.00-18.00 tansu@versanet.de



AIKIDO



Tel. 030 / 712 25 45  
www.tendoryu-aikido.org

KNITIDO®

Zehensocken

Verwöhnen Sie Ihre Füße auf  
durch die Wohlfühl-Zehensocken  
von KNITIDO®.

In unserem Online-Shop unter  
[www.knitido.de](http://www.knitido.de) finden Sie eine  
Auswahl von hoher Qualität.

[www.knitido.de](http://www.knitido.de)

Seminare u. Beratung

どうすれば、ドイツでうまくいく?  
Wie komme ich  
mit Japanern zurecht?

DJ Kommunikation

Bergstraße 92, 12169 D-Berlin  
Tel.: +49 (0) 30 629 89 168  
Fax: +49 (0) 30 624 8053  
m.fisch@ach-so.com, www.ach-so.com

Ihr persönlicher Reiseveranstalter  
Japan · Südafrika · USA



ZENTOURS

Schwäbische Straße 3  
10781 Berlin

Tel.: 030 23 63 53 53  
Fax: 030 23 63 53 54

[www.zentours.de](http://www.zentours.de)



## Die Universität Nagoya

Die Universität Nagoya ist eine nationale, forschungsintensive Universität, gelegen im Zentrum Japans zwischen Tokyo und Kyoto, in deren Großraum Hauptsitze und Herstellungsindustrien weltweit bekannter japanischer Unternehmen in großer Zahl angesiedelt sind.

16.000 Studenten (davon 1.500 internationale Studenten) studieren und forschen an Elite-Instituten für Physik, Ingenieurwissenschaften, Medizin und Agrarwissenschaften, die seit 2001 vier Nobelpreisträger in Chemie und Physik hervorgebracht haben.

Gegenwärtig belegt die Universität Nagoya Rang 82 (Academic Ranking of World Universities) und Rang 92 (Times Higher Education) im weltweiten Universitätsranking, sowie Rang 10 in Asien (QS 2010).

Die Studiengebühren als nationale Universität, fallen mit weniger als 5000 Euro im Jahr, im internationalen Vergleich mit Universitäten gleichen akademischen Standards, sehr niedrig aus.

Die Stadt Nagoya ist eine pulsierende Großstadt mit vielen Erholungsmöglichkeiten, umgeben von Natur und Kultur, die das Leben für Studierende spannend und ereignisreich machen.

### Neue internationale Studiengänge

Ab Herbst 2011 werden folgende englischsprachige Studiengänge an der Universität Nagoya für international Studierende angeboten:

**Bachelor**-Studiengang in folgenden Studienfächern:

- Chemistry
- Biological Science
- Fundamental and Applied Physics
- Automotive Engineering
- Social Sciences

sowie fortführende **Master-/Promotions**studiengänge:

**Mehr Informationen unter:**

<http://admissions.g30.nagoya-u.ac.jp>

Tel.: +81-(0)52-747-6556

E-Mail: [apply@g30.nagoya-u.ac.jp](mailto:apply@g30.nagoya-u.ac.jp)



## Shorinji Kempo – Japanische Selbstverteidigung in Berlin

von Cornelia Schotte

Seit zwei Jahren mache ich begeistert Shorinji Kempo. Seitdem vergeht kaum ein Tag, an dem ich nicht über das Training rede. Allerdings reißt der Name meiner geliebten Freizeitbeschäftigung oft ein akustisches Loch in die Ohren meiner wechselnden Zuhörer. Auf diese Weise wurde ich



bereits „Opfer“ zahlreicher interessanter Erinnerungsfetzen. Die Exotik des Namens „Shorinji Kempo“ verhindert nur allzu oft seinen Weg ins Langzeitgedächtnis meiner Freunde. Zwecks besseren Verständnisses sei hiermit das Geheimnis um den Namen gelüftet: Shorinji Kempo bedeutet frei übersetzt „Kampfkunst der Shaolin“. Doshin So begründete diese Selbstverteidigungskunst 1947 in Japan. Er verschmolz dabei Elemente chinesischer und japanischer Kampfkünste. Zwar ist Shorinji Kempo in Europa noch relativ unbekannt, in Japan jedoch mit 1,5 Millionen Trainierenden ein Volkssport.

Shorinji Kempo zeichnet sich durch die Kombination von harten Techniken, Tritten und Schlägen, mit weichen Techniken, Hebeln und Würfen, sowie Heiltechniken aus. Neben dem sportlichen Aspekt steht bei Shorinji Kempo die Gemeinschaft im Vordergrund. Ziel des Trainings ist es gemeinsam zu besser zu werden und voneinander zu lernen. Zu diesem Zweck werden in ganz Europa jedes Jahr Trainingswochenenden sog. Gasshukus veranstaltet. Diese bieten den verschiedenen europäischen Vereinen die Chance sich technisch und menschlich auszutauschen. Darüber hinaus widmen sich die Vereine einmal im Jahr karitativen Projekten.

In Berlin wird Shorinji Kempo seit 1996 trainiert. Der gemeinnützige Verein „Shorinji Kempo Berlin e.V.“ trainiert in den Sportstätten der Humboldt-Universität zu Berlin in Berlin-Mitte. Das Training findet montags, mittwochs und freitags in den Abendstunden statt. Der Verein bietet die Möglichkeit Shorinji Kempo im Rahmen des Hochschulsports oder des Vereinstrainings zu erlernen. Neugierige und Interessierte sind beim Training jederzeit herzlich willkommen! Einen einfachen Einblick dürften zudem die alljährliche Vorführung auf dem Sommerfest der Deutsch-Japanischen Gesellschaft zu Berlin am 10. Juli 2010 und das Vereinsfest am 17. Juli 2010 gewähren. Näheres zu den Trainingszeiten und den Vereinsveranstaltungen erfahren Sie auf der Internetseite des „Shorinji Kempo Berlin e.V.“ [www.sk-berlin.de](http://www.sk-berlin.de).

## 少林寺拳法

少林寺拳法とは、日本で生まれた護身術の1つです。「慈悲心と勇気と正義感の強い人間を育てよう」という開祖・宗道臣の考えのもと、1947年、四国・香川県多度津町で創始されました。その後、少林寺拳法は日本中に広まり、今では世界34カ国もの国で親しまれています。

少林寺拳法ベルリン支部は1996年に結成されました。週3回(月・水・金)夜、フンボルト大学の道場で、大学スポーツサークル活動の1つとして、稽古をしています。少林寺拳法の仲間として、稽古の時間はもちろん、その他の時も、皆で楽しく充実した時を過ごしています。日本やヨーロッパの他の国の人たちとも積極的に連絡を取り合い、時には合同トレーニングをしたりしています。

少林寺拳法に少しでも興味をもたれた方は、まずは道場の稽古を見学に来ていただければとても嬉しいです。7月10日には、ベルリン・独日協会主催の夏祭りで、私たちが少林寺拳法の一部を披露します。7月17日にベルリン・ミッテで行われる私たちの道場のパーティーにもぜひお越しください！

私たちのホームページ、[www.sk-berlin.de](http://www.sk-berlin.de)にはもっとたくさんの情報が載っていますので、ぜひ見てみてくださいね。お待ちしております！(Chie Yamada)

## Ensemble Nagomi: Jubiläumskonzerte zum zehnjährigen Bestehen

Der Frauenchor „Ensemble Nagomi“ begeht seinen 10. Geburtstag musikalisch: bei zwei Jubiläumskonzerten werden verschiedene japanische Lieder aufgeführt, auch einige der „Klassiker“ aus dem Repertoire, von traditionell japanischer Musik bis zu modernen Werken zeitgenössischer japanischer Komponisten. Dieses Mal wird der Chor von einem kleinen Orchester begleitet. Ein musikalisches Erlebnis der besondere Art für Liebhaber der japanischen Musik und solche, die es werden wollen. Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei, Spenden sind willkommen.

### 1. Konzert:

Freitag, 11. Juni 2010 19.30 Uhr

Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin, Saargemünder Str. 2, 14195 Berlin  
U3 Oskar-Helene-Heim

Voranmeldung erforderlich ab 25. Mai unter 83 90 71 23

### 2. Konzert

Samstag, 12. Juni 2010 19.30 Uhr

Heilandskirche, Thusnelda Allee 1, 10555 Berlin

U9 Turmstraße, Bus: M27, TXL, 101, 123, 187, 245

## 第10回定期演奏会のお知らせ

女声アンサンブル和(なごみ)は、指導者石本由香利のもと、ベルリンで活動している日本人女性コーラスグループです。和(なごみ)結成10周年を記念した今年の定期演奏会では、帰国した和の旧メンバーも加わり、在独作曲家守矢裕子の作品をはじめさまざまな日本の曲を歌います。

**Haben Sie bereits einmal einen japanischen Garten in der Umgebung von Berlin besucht? Wir haben dazu drei Empfehlungen für Sie:**

**Der Schaugarten Roji in Bartschendorf** bietet einen weitreichenden Blick in die Kultur Japanischer Gärten. Geöffnet hat der Garten Roji jeden Samstag und Sonntag in der Gartensaison April bis Oktober von 12-18 Uhr. Es ist aber auch möglich, einen Besichtigungstermin zu vereinbaren.

Der Juni bietet neben einem wunderschönen Anblick des Gartens weitere Anreize für einen Besuch: Am Samstag, den 12.06. können Sie um 14 und 16 Uhr „Bambusvasen nach japanischen Vorbildern“ erstellen. Hierzu wird es einen Vortrag sowie eine Gartenführung geben. Am Sonntag, den 13. Juni, wird zwischen 14 und 17 Uhr den Besuchern die „japanische Sukiya-Architektur“ in einer Ausstellung und durch Vorträge näher erläutert. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

**[www.roji.de](http://www.roji.de)**

Wer einen Ort der Ruhe sucht, ist mit dem **Meditations- und Teegarten in Schlieffenberg** bestens beraten. Das von Volker Rosenbusch geleitete Garten-Paradies bietet seinen Besuchern bis Ende Oktober täglich ab 15 Uhr eine geschützte und intime Atmosphäre, wo man zu sich selbst finden kann. Neben Einzelberatungen haben die Besucher auch die Möglichkeit, verschiedene Kurse zu besuchen oder auch einen Kurzurlaub dort zu verbringen.

Vom 12.-13. Juni findet auch hier der Tag der „offenen Gärten“ von 12-18 Uhr statt. An diesem Tag ist der Eintritt frei. Vom 26.-27. Juni können sich Interessierte dem „Vollmond-Malen“ widmen oder sich einer „Kreativen Meditation“ hingeben.

**[www.meditations-und-tee-garten.de](http://www.meditations-und-tee-garten.de)**

Einen ebenso entspannten Besuch verspricht der **Japanische Bonsaigarten in Ferch**. Wer die Blüte der bis zu 130 Jahre alten Satsuki-Azaleen-Bonsai nicht verpassen will, sollte diesen Garten nahe Potsdam besuchen. Er ist in der Saison zwischen März und Oktober Dienstag bis Sonntag zwischen 10-18 Uhr geöffnet. Aber auch außerhalb der Saison finden Veranstaltungen statt.

Neben einer gemütlichen Teestube bietet der Bonsaigarten einen Zen-Garten und einen Koi-Teich. So kann der Besucher einen ruhigen Gang durch den vielseitigen Garten genießen und sich an den Geschenken der Natur erfreuen.

**[www.bonsai-haus.de](http://www.bonsai-haus.de)**

Anrakuan Sakuden

**Seisuishō. Lachen, das den Schlaf vertreibt**



Der Volksprediger Anrakuan Sakuden der buddhistischen Jōdo-Sekte wird von den Erzählern der traditionellen humorvollen Vortragskunst des Rakugo als „Gründungsvater“ verehrt. Die gesammelten Anekdoten seines Hauptwerkes, das Seisuishō, welches während seiner Pilgerlaufbahn lediglich auf Papierfetzen festgehalten wurde, umfasste schließlich acht Schriftrollen. Sakuden war Zeuge einer äußerst turbulenten Zeit Japans. Er erlebte den Bürgerkrieg in der zweiten Hälfte des 16. Jh. und auch die Einigung des Reiches im 17. Jahrhundert.

Die Neuveröffentlichung und somit vorliegende Übersetzung beschränkt sich auf die Holzblock-Druckausgabe des Seisuishō, welche noch zu Sakudens Lebzeiten entstand, aber nur 311 Anekdoten enthält, die aber mit großer Wahrscheinlichkeit von ihm selbst redigiert ist. Sie soll ein möglichst getreues Bild seiner Gedankenwelt und dem Volksempfinden seiner Zeit vermitteln.

Übersetzt und mit Anmerkungen versehen von

Yumiko Takahashi, Akira Hara und Heinz Morioka

(Eine Publikation der OAG Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens (Tōkyō) im IUDICIUM Verlag)

2010, 165 Seiten, kt., 12,-€; ISBN: 978-3-89129-994-4

Sawa, Takamitsu **Japans „Strukturreform“ – was jetzt geändert werden muss** – aus den Japanischen übersetzt von Verena Blechinger-Talcott und Hiroomi Fukuzawa unter Mitarbeit von Sabine Langner, Sebastian Maslow und Lorenz Pagenkopf

2010 • ISBN 978-3-89129-874-9 · 159 S., kt. · EUR 15

<http://www.iudicium.de/katalog/874-9.htm>

Hiraga Gennai

**Zwei Diskurse über den Furz.** *Gelehrte Betrachtungen über ein anrühiges Thema* eingeleitet, übersetzt und annotiert von Rita Briel

Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens (OAG), Tokyo (Hg.): OAG Taschenbuch

Nr. 92, 2010 · ISBN 3-89129-989-0 · 146 S., kt. · EUR 8,-

<http://www.iudicium.de/katalog/989-0.htm>

**Japanstudien. Band 21/2009**

Jahrbuch des Deutschen Instituts für Japanstudien

herausgegeben von Maren Godzik

Der aktuelle Band der Japanstudien beschäftigt sich mit dem Thema „Altern in Japan“, einem Teilbereich des Schwerpunktthemas am Deutschen Institut für Japanstudien: Herausforderungen des demographischen Wandels“.

2009 • Bd. 21 • ISBN 978-3-89129-699-8 • 370 S., geb. · EUR 50,— <http://www.iudicium.de/katalog/699-8.htm>

An dieser Stelle veröffentlichen wir ausgewählte Berichte aus den Politikbereichen „Arbeit“ und „Gesundheit“ der Deutschen Botschaft in Tokio. Dem Verfasser, Herrn Claus Eilrich von der Deutschen Botschaft in Tokio, danken wir für seine Unterstützung.

---



## **Japans Bevölkerung schrumpft**

2009 ging Japans Einwohnerzahl im zweiten Jahr in Folge um 183.000 auf rund 127,51 Millionen Menschen zurück. Dies ist die größte Schrumpfung seit 1950. Die Einwohnerzahl von Tokyo nahm demgegenüber in den vergangenen Jahren um eine Million Menschen zu und überschritt im April 2010 die 13-Millionen-Marke. Nach Einschätzungen der Präfekturverwaltung wird sich die Einwohnerzahl der Hauptstadt bis 2015 auf 13,08 Millionen Menschen erhöhen; danach rechnet man auch in Tokyo mit einer zurückgehenden Einwohnerzahl.

## **Zukunftsstrategie für Arbeit**

Eine aus den Vertretern von Regierung, Gewerkschaften und Wirtschaft bestehende Arbeitsgruppe beschloss Mitte April Empfehlungen für eine beschäftigungspolitische Strategie. Danach sollen bis zum Jahr 2020 u.a. folgende Ziele erreicht werden:

### - Erhöhung der Quote der Erwerbstätigen

bei Altersgruppe von 15 bis 19 Jahren von derzeit 56,9 auf 57 Prozent  
bei Altersgruppe von 20 bis 59 Jahren von derzeit 74,6 auf 80 Prozent  
bei Altersgruppe von 60 bis 64 Jahren von derzeit 57 auf 63 Prozent  
bei Frauen zwischen 25 und 44 Jahren von derzeit 66 auf 73 Prozent

### - Inanspruchnahme des Urlaubs

Derzeit wird durchschnittlich 47,4 Prozent des Urlaubs in Anspruch genommen; bis 2020 soll diese Quote auf 70 Prozent erhöht werden

### - Inanspruchnahme des Erziehungsurlaubs durch Väter

2008 nahmen nur 1,23 Prozent der Väter Erziehungsurlaub in Anspruch; bis 2020 soll diese Quote auf 13 Prozent erhöht werden

Der im Zusammenhang mit der demographischen Entwicklung schon jetzt absehbaren Schrumpfung der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter will Japan vor allem durch die Ausweitung der Frauenerwerbstätigkeit begegnen. Dafür müssten Kinderbetreuungs-möglichkeiten ausgebaut und Arbeitszeiten flexibler gestaltet werden.

Die Arbeitsgruppe gab keine Empfehlungen zur Erhöhung der Mindestlöhne.

Die japanische Regierung will ihre arbeitsmarktpolitischen Ziele Ende Mai 2010 endgültig beschließen.

**Folge 60: Kanji 170-173**

Die bisher eingeführten Kanji: 一 二 三 人 四 日 月 明 五 年 六 七 円 八 九 曜 火 水 木  
金 土 十 百 川 災 本 大 小 山 田 王 玉 国 口 出 入 中 言 語 鳥 集 今 千 上 下 寺 時 力 男  
女 子 好 字 学 安 高 万 白 牛 物 生 先 刀 分 切 夕 名 外 内 肉 文 羊 洋 前 母 每 海 父  
交 校 地 池 他 林 森 東 竹 筆 書 門 問 間 目 見 自 市 者 都 京 漢 夫 婦 西 北 南 方 手  
足 工 左 右 立 親 新 古 耳 聞 豚 家 宿 宅 部 至 室 屋 犬 虫 独 猫 風 凧 雨 雪 電 車 気  
汽 重 動 働 勞 穴 空 天 会 協 社 首 道 申 神 仏 教 回 点 店 貝 買 行 休 体 事 舌 話 活  
良 食 飲 飯.

170 米 BEI – Reis; (Abk. f.) Amerika, USA; MAI, kome-Reis

Merksatz: **Körner** 米 auf der **Pflanze** 木: **Reis**.

Komposita: 米食する *beishoku suru* sich von Reis ernähren; 米国 *Beikoku* USA; 日米  
*Nichi-Bei* Japan und Amerika/USA; 米語 *beigo* amerikanisches Englisch; 北米 *Hokubei*  
Nordamerika; 南米 *Nanbei* Südamerika; 中南米 *Chûnanbei* Mittel- und Südamerika,  
Lateinamerika; 白米 *hakumai* polierter Reis; 米山 *Yoneyama* (Familiennamen).

171 魚 GYO, sakana, uo – Fisch

Merksatz: **Kopf** 口, **geschuppter Körper** 鱗, **vier Flossen** 鰭: **Fisch**.

Komposita: 金魚 *kingyo* Goldfisch; 魚屋 *sakanaya* Fischladen, Fischhändler; 魚肉 *gyoniku*  
Fisch(fleisch); 生魚 *namazakana* roher/frischer Fisch; 生魚 *seigyô* lebender/frischer Fisch.

172 場 JÔ, ba – Platz, Stelle, Ort

Merksatz: Ein Fleckchen **Erde** 土, wo unter freiem Himmel (wörtlich: unter der  
**Sonne** 日)

**Vierbeiner** wie z.B. **Schweine** 豚 gehandelt werden: **Platz, Stelle, Ort** (des  
Tiermarktes).

Komposita: 市場 *ichiba* Marktplatz; 市場 *shijô* Markt; 魚市場 *uoichiba* Fischmarkt; 工場 *kôjô*  
Fabrik; 会場 *kaijô* Saal, Versammlungsort; 道場 *dôjô* buddhistischer Meditationsraum;  
Trainingshalle (für Kampfsportarten); 入場 *nyûjô* Einlass, Eintritt; 出場 *shutsujô* auftreten

(auf einer Bühne); teilnehmen, mitmachen; 立場 *tachiba* Standpunkt, Gesichtspunkt.

# 173 所 *SHO, tokoro* – Ort, Stelle

Merksatz: Neben der **Tür** 戸 hängt die **Axt** 斤: Fester **Ort** / bestimmte **Stelle** (z.B. im Haus).

Komposita: 場所 *basho* Platz, Stelle, Ort; 名所 *meisho* berühmter Ort, Sehenswürdigkeit.

Wolfgang Hadamitzky

Di	01.06.10	19.00	Konzert mit dem Merlino-Quartett	JDZB
Do	17.06.10	18.30	Gedenkveranstaltung 120 Jahre DJG Berlin	Botschaft
Di	22.06.10	18.00	Frauenkreis der DJG in japanischer Sprache	Takara
Sa	10.07.10	15.00	Großes Sommerfest der DJG	Clubhaus
Di	27.07.10	18.30	Führung durch die Ausstellung „Holzschnitte der Edo-Zeit und urbane Malerei der Tokugawa-Zeit“ durch den Japan-Kurator Dr. Alexander Hofmann	MAK
Di	10.08.10	18.30	4. Klavierkonzert mit jungen japanischen Nachwuchskünstlern	Botschaft

### **Konzert des Young Asian Chamber Orchestra Berlin**

Das YAKOB- Orchester besteht aus jungen asiatischen Musikern, die zumeist in Berlin leben und studieren. Zum 3. Konzert dieses Orchesters wird am 4.6. in das JDZB eingeladen.

#### **Programm:**

CHEN Y.	Wu Yu für Kammerensemble mit 7 Spielern
A. Schönberg	Kammersinfonie Nr. 1 op. 9 für 15 Solisten
W. A. Mozart	Klavierkonzert Nr. 18 in B-Dur KV 456

**Zeit:** Freitag, den 4. Juni 2010, 19.30

**Ort:** Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin  
Saargemünder Str. 2, 14195 Berlin

**Anmeldung:** Tel. 030-839-07-123

***Betaute Blumen  
Schimmern im Sonnenlicht  
Verklärte Träume.***

Haiku von Renate Huldshinsky